

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0728/2023
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Hauptausschuss	13.03.2024	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Personalsituation Fachbereich 9 - Büro des Bürgermeisters

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

Darstellung der personellen Situation im Fachbereich Büro des Bürgermeisters. Es werden für den Stellenplan 2024/2025 keine neuen Stellen beantragt.

Risikobewertung:

Nicht erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:	x				
investiv:	x				
planmäßig:	x				
außerplanmäßig:	x				

Weitere notwendige Erläuterungen:

Nicht erforderlich

Inhalt der Mitteilung:

Im Hinblick auf die aktuelle Haushaltssituation beantragt Fachbereich 9 für den nächsten Stellenplan keine neuen Stellen. Die aktuellen Einschränkungen in der Aufgabenerledigung ergeben sich insbesondere durch Einarbeitungsphasen und nicht besetzte Stellen und sie betreffen im wesentlichen Zusatzaufgaben oder wünschenswerte Ergänzungen bzw. Optimierungen.

Eine besondere Herausforderung für die nächsten Jahre wird darin bestehen, den anstehenden Ruhestand gleich mehrerer Kolleginnen und Kollegen mit enormem Erfahrungsschatz durch Wissenstransfer angemessen vorzubereiten und zu begleiten um dadurch die Auswirkungen abzumildern. Darin liegt unter anderem auch die Begründung bereits umgesetzter organisatorischer Umstrukturierungen, die ohne zusätzlichen Personalaufwand auskommen.

Aktuelle Personalsituation

Der Fachbereich 9 – Büro des Bürgermeisters – beinhaltet vier Abteilungen, welche im Folgenden separat dargestellt werden:

9-10 Abteilung Zentraler Dienst

Im zentralen Dienst arbeiten zwei Mitarbeitende, bei denen der Schwerpunkt auf der Unterstützung bei Führungsaufgaben - insbesondere im Hinblick auf Personal- und Haushaltsangelegenheiten -liegt. Die Stellennachbesetzungen aufgrund der demographisch bedingten Fluktuation und die finanziell angespannten Haushaltssituation mit einhergehenden erhöhten Controlling Anforderungen lassen den Aufgabenumfang steigen. Darüber hinaus fallen regelmäßig neue zusätzliche Aufgaben an, wie z.B. die dezentrale Datenschutzsachbearbeitung. Auch eine dieser beiden Stellen wird in 2024 ruhestandsbedingt nachbesetzt werden müssen.

Vier Stellen entfallen darüber hinaus außerhalb der Abteilungen auf die Fachbereichsleitung, das Vor-/Geschäftszimmer, die Steuerungsunterstützung und den Fahrdienst des Bürgermeisters.

[Die Vorgenannten haben Mitte September ca. 580 Überstunden und 95 Urlaubstage bei 6 Stellen.]

9-12 Abteilung Wirtschaftsförderung und Tourismus

Die Abteilung Wirtschaftsförderung und Tourismus besteht aus einer Leitung und drei weiteren Stellen, die zusätzlich zur klassischen Wirtschaftsförderung die Bereiche Tourismus, Breitbandausbau und Veranstaltungsmanagement umfassen. Ortsansässige Unternehmen erhalten Unterstützung, es werden Beratungen bei Neuansiedlungen und Existenzgründungen angeboten und Netzwerke gepflegt. Projekte im Rahmen der gesetzlichen Immobilien- und Standortgemeinschaft werden in Zusammenarbeit mit den Eigentümern in den Einkaufsbereichen durchgeführt. Außerdem werden die Interessengemeinschaften des Einzelhandels und des Handwerks betreut.

Der Breitbandausbau befindet sich in einer Hochphase. Die zuständige Stelle ist jedoch seit Frühjahr 2023 unbesetzt und die Arbeit muss durch das restliche Team bestmöglich aufgefangen werden, was zu Einschränkungen führt. Der Fachbereich ist sehr um eine zeitnahe Nachbesetzung bemüht.

Die Leitung der Wirtschaftsförderung und der Tourismusbereich werden in 2024 ruhestandsbedingt nachzubesetzen sein. Dies geschieht aktuell mit einem möglichst großen Vorlauf und Nutzung der neuen Wissenstransfer-Stellen, sodass voraussichtlich eine gute Einarbeitung stattfinden kann.

[Der Bereich hat Mitte September ca. 420 Überstunden und 40 Urlaubstage bei 4 Stellen.]

9-13 Abteilung Kommunikation und Marketing

In dieser Abteilung entfallen neben zwei Stellen für die Leitung und das Geschäftszimmer eine Stelle auf die Pressestelle, zwei halbe Stellen auf Onlineredaktion, eine halbe Stelle auf Video & Social Media ergänzt um den Heimatpreis, zwei halbe Stelle auf interne Kommunikation und eine auf zwei Jahre befristete Stelle auf Stadtmarketing-Konzeptionierung und Relaunch der Website. Darüber hinaus gibt es ein bisher erfolglos ausgeschriebenes Volontariat.

Die Stelle des stellvertretenden Pressesprechers konnte erfolgreich nachbesetzt werden, nachdem der langjährige Stelleninhaber in Ruhestand gegangen ist. Stand Mitte September 2023 sind allerdings die befristete Stelle für Stadtmarketing und Relaunch (war zuletzt kurzzeitig besetzt mit einer Vollzeitkraft) sowie das Volontariat unbesetzt.

Aufgrund der anhaltenden Personalfluktuaton, der zunehmenden Kommunikationskanäle, der Belastungs- bzw. Überlastungssituation vieler Verwaltungsbereiche und des intensiven Bedarfes an interner Kommunikation konnten auch 2023 kaum neue Projekte gestartet werden.

Insbesondere das Marketingkonzept, auch im Hinblick auf die parallel laufenden Kampagnen Sauberkeit, Klimaschutzkonzept, Mobilitätskonzept, Arbeitgebermarke und jüngst für Aufgaben im Kinder- und Jugendbereich konnte noch nicht erstellt werden und soll nach Besetzung der befristeten Stelle erneut angegangen werden. Sobald das Marketingkonzept vorliegt wird eine Umsetzung mit der bestehenden Stelle allerdings nur schwer möglich sein.

Bezüglich der externen Kommunikation ist die Abteilung so aufgestellt, dass sie Zulieferungen aus der Verwaltung verarbeiten kann. Aufgrund der Überlastungssituation in vielen Bereichen der Verwaltung mangelt es allerdings immer regelmäßiger an der Zulieferung und für ein Abholen aller Themen ist die zentrale Abteilung zu knapp aufgestellt.

In der heutigen Fachkräftesituation gewinnt interne Kommunikation immens an Bedeutung, sodass der Bereich eigentlich ausgebaut werden sollte. Für einen Arbeitgeber unserer Größenordnung ist eine Stelle für die interne Kommunikation definitiv sehr knapp bemessen. Außerdem fehlt es auch in der internen Kommunikation regelmäßig an Zulieferung und die ebenfalls aus Gründen der allgemeinen Überlastung zum Teil nicht ausreichend professionell begleiteten aber vielfältigen und gewaltigen aktuellen Change Prozesse binden darüber hinaus außerhalb der eigentlichen Zuständigkeit weitere Kapazitäten bei der internen Kommunikation.

Im Hinblick auf die Haushaltssituation werden aber sowohl die zuvor beschriebenen zusätzlichen Bedarfe bei der externen als auch bei der internen Kommunikation bestmöglich durch das bestehende Team bearbeitet und es wird auf die Beantragung von grundsätzlich durchaus sinnvollen weiteren Stellen verzichtet.

[Der Bereich hat Mitte September ca. 180 Überstunden und 80 Urlaubstage bei 4,5 besetzten Stellen von 5,5 Stellen bzw. 7,5 (mit befristeter und Volontariat)]

9-14 Abteilung Ratsbüro

Es entfallen neben der Abteilungsleitung 1,5 Stellen auf Reden, Grußworte und Empfänge des Bürgermeisters und der stellvertretenden Bürgermeister*innen sowie Alten Ehrungen, Ehejubiläen, das Thema Fairtrade und den Stadtverband Eine Welt. Zwei Stellen entfallen auf die Ehrungen nach Satzung, die Betreuung der Städtepartnerschaften, die Ausrichtung des Bürgermeisterempfangs und das Ehrenamtsbüro und weitere 2,0 Stellen entfallen auf das zentrale Anregungs- und Beschwerdemanagement mit Jahresbericht und Betreuung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden. Diese beiden sehr verantwortungsvollen

Stellen sind im Jahr 2024 neu zu besetzen, da die bisherigen Stelleninhaberinnen und -inhaber ruhestandsbedingt aus dem Dienst ausscheiden. Fachbereich 9 wird sich bemühen, rechtzeitig interessierte Bewerberinnen und Bewerber für die Stellen zu gewinnen, da dieser Bereich nicht unbearbeitet liegen bleiben kann.

Das Ehrenamtsbüro hat bisher insgesamt ca. 800 Ehrenamtskarten ausgegeben, von denen aktuell noch deutlich mehr als die Hälfte gültig sind und aktiv genutzt werden. Da dieses Angebot gut angenommen wird und deshalb ausgebaut werden soll, befasst sich das Ehrenamtsbüro nun mit einer intensiveren Bewerbung der Ehrenamts-App und mit der Gewinnung weiterer Vergünstigungsgeber für die Ehrenamtskarte. Mit einer halben Stelle kann allerdings nur begrenzt agiert werden und die gleiche Kollegin betreut die neueingerichtete Städtepartnerschaft mit Butscha.

Derzeit sind alle Stellen besetzt. Um die vorhandenen Aufgaben auszuführen ist ausreichend Personal vorhanden und daher werden keine zusätzlichen Stellen beantragt.

[Der Bereich hat Mitte September ca. 580 Überstunden und 205 Urlaubstage bei 6 Stellen.]

9-140 Sachgebiet Gremien

Hier entfallen neben einer Stelle für die Sachgebietsleitung, einer Stelle für die Betreuung der internen und interkommunalen Führungsgremien, einer Stelle für die Sachbearbeitung im Ratsbüro weitere zwei Stellen auf die Entschädigungsleistungen für Rats- und Ausschussmitglieder, die administrative Betreuung des RIS etc., die Verwaltung der Mitgliedschaften und die Redaktion Ortsrecht.

Das grundsätzliche Aufgabenprofil des Bereichs mit

- Geschäftsführung und Sitzungsdienst Stadtrat, Hauptausschuss und Ältestenrat sowie verwaltungsinterne Gremien Verwaltungsvorstand und Verwaltungskonferenz
- Federführung in den bereichsübergreifenden Angelegenheiten des Sitzungsdienstes
- kommunalrechtliche und strategische Beratung v.a. des Bürgermeisters, der gremienbetreuenden Stellen in der Verwaltung und der Ratsmitglieder/Fraktionen
- administrative Betreuung des Sitzungsdienstprogramms und des Ratsinformationssystems, Einrichtung von Zugängen zu WLAN, Ratsinformationssystem und E-Mail-Konten für Gremienmitglieder
- Fraktionszuwendungen und Entschädigungsleistungen für Gremienmitglieder
- Prüfung von Entwürfen zur Änderung des Ortsrechtes, Redaktion und Präsentation des städtischen Ortsrechtes im Internet
- Bildung und Besetzung der Gremien des Rates, Regelung und Koordinierung der Kompetenzen und Abläufe
- Spendenbescheinigungen und Verwaltung der städtischen Dienstsiegel und anderer Hoheitszeichen, Zusammenstellung und Veröffentlichung der Auskünfte über die wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse der Gremienmitglieder

ist seit mindestens 15 Jahren nahezu unverändert.

Mit der Wahrnehmung dieses „Kerngeschäftes“ war das Team zuletzt immer mehr als ausgelastet. Insbesondere aufgrund der sich aus dem politischen Betrieb ergebenden Anforderungen ist für die Mitarbeitenden hohe zeitliche Flexibilität – eine Anpassung ihrer Urlaube an sitzungsfreie Zeiten und bei dringenden Bedarfen auch Überstunden und auch das Arbeiten auch außerhalb des Kernarbeitszeitrahmens der Verwaltung – selbstverständlich.

Mit der Kommunalwahl haben die Anzahl der Gremien des Rates und der Aufwand für ihre Betreuung und auch für die Betreuung interner und interkommunaler Führungsgremien aufgrund der Themenfülle zugenommen. Darüber hinaus fokussieren sich die Anforderungen

der Politik und der Verwaltungsleitung – neben der Aufrechterhaltung der grundsätzlichen Aufgabenerfüllung – auch auf die weitere Digitalisierung.

Die verantwortungsvolle Stelle Geschäftsführung und Sitzungsdienst für den Ältestenrat sowie verwaltungsinterne Gremien (Verwaltungsvorstand und Verwaltungskonferenz) ist im Jahr 2024 neu zu besetzen, da die bisherige Stelleninhaberin ruhestandsbedingt aus dem Dienst ausscheidet. Hier wird die Übergangszeit samt Einarbeitung durch das Team aufzufangen sein.

[Der Bereich hat Mitte September ca. 210 Überstunden und ca. 154 Urlaubstage bei 5 Stellen.]